

Vorsichtsmaßnahmen

Wiederladen ist ein erfreuliches und brauchbares Hobby, wenn die Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden. Aber Nachlässigkeit und Unachtsamkeit können Wiederladen gefährlich machen. Diese Unterlagen wurden entwickelt, um den Benutzer an die Sicherheitsmaßnahmen zu erinnern.

Auch wenn Sie mit anderen Wiederladepressen arbeiten, müssen einige Vorsichtsmaßnahmen befolgt werden. Bei Beachtung dieser wenigen Regeln wird die Gefahr eines gefährlichen Vorkommnisses oder einer Verletzung extrem reduziert.

Hauptregeln

- Benutzen Sie die Wiederladegeräte so, wie es der Hersteller empfiehlt. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig und komplett durch.
- Beachten Sie, daß die Wiederladeecke sauber, hell und ordentlich ist.
- Laden Sie nur, wenn Sie dem Wiederladen Ihre volle Aufmerksamkeit widmen können. Laden Sie nicht, wenn Sie müde oder krank sind. Entwickeln Sie einen Arbeitsplan, um Fehler zu vermeiden.
- **Vermeiden Sie Eile - laden Sie ruhig und gleichmäßig**
- Tragen Sie immer eine angepaßte Schutzbrille. Sie nehmen unnötige Risiken auf sich, wenn Sie ohne Schutzbrille laden
- Wenn etwas Ungewöhnliches passiert, während Sie den Wiederladearm der Presse bewegen, **STOPPEN** Sie sofort und suchen Sie nach der Ursache dafür. Falls Sie trotz eines Ungewöhnlichen Widerstandes weiter laden, kann das Werkzeug beschädigt werden, oder dies die Ursache für eine Verletzung sein.

Ladedaten

- Benutzen Sie nur getestete Ladedaten. Wir empfehlen Ihnen das **SPEER** Wiederladebuch.
- Beachten Sie alle Warnungen über die Benutzung der maximalen Ladedaten.

Zündhütchen und Pulver

- Lagern Sie Pulver und Zündhütchen außer Reichweite von Kindern, Hitze, Feuchtigkeit, offenen Flammen und elektrischen Geräten.
- Benutzen Sie nie Zündhütchen unbekannter Herkunft. Um unbekannte Zündhütchen zu vernichten, tränken Sie sie für ein paar Tage in Öl, bevor Sie die Zünder wegwerfen.
- Bewahren Sie die Zünder in der Originalverpackung auf, bis Sie sie gebrauchen. Legen Sie unbenutzte Zünder in die Originalverpackung zurück, um sie sicher aufzubewahren und jederzeit identifizieren zu können.
- Bewahren Sie Zündhütchen nicht in Großpackungen auf. Die Explosion von ein paar hundert Zündhütchen genügt, um irgend jemanden zu verletzen, der in der Nähe ist,
- Üben Sie keinen Druck auf Zündhütchen aus. Gehen Sie vorsichtig mit den Zündern um.
- Benutzen Sie kein Pulver, dessen Herkunft Sie nicht genau kennen. Vernichten Sie gemischtes Pulver und solches, welches Ihnen unbekannt ist oder aus delaborierten Patronen stammt.

- Wenn Sie ein Pulvermeßgerät benutzen, verschließen Sie den Pulverbehälter und die Pulverdose, nachdem Sie den Pulverbehälter befüllt haben.
- Bevor Sie die Hülsen füllen, legen Sie die Menge des Pulvers im Meßzylinder fest. Wiegen Sie wenigstens die ersten zehn Ladungen nach. Hiermit sind Sie sicher, daß die korrekte Menge Pulver aus dem Pulverfüllgerät freigegeben wird.
- Wenn Sie mit dem Wiederladen fertig sind, füllen Sie das Pulver aus dem Pulverfüllgerät wieder in die Originalverpackung zurück. Dies erleichtert Ihnen die Aufbewahrung und Identifizierung.
- **NICHT RAUCHEN**, wenn Sie mit Pulver oder Zündhütchen umgehen.

Aufzeichnungen

Schreiben Sie alle Daten Ihrer Ladungen auf. Am besten kleben Sie einen Datenzettel auf jede Packung, die Sie hergestellt haben. Mit dem Datum der Herstellung, dem verwendeten Zündhütchen, Pulver und Geschos, welches Sie benutzen. Die Aufkleber befinden sich in jeder "**SPEER**" Geschosverpackung.

Da **Blount SED** keine Kontrolle über die verwendeten Komponenten hat, kann die Firma auch keine Verantwortung für die Patronen übernehmen, die Sie mit den Werkzeugen, Zündern oder Geschossen der Firma laden.

ε Warnung

Diese Waage ist nur für den Gebrauch von rauchschwachen Pulver geeignet. Verwenden Sie daher diese Waage nicht beim Abwiegen von Schwarzpulver. Falls das Schwarzpulver mit einer elektrischen Entladung in Kontakt kommt, kann es zu einer Explosion kommen, die zu einer ernsthaften Verletzung führen kann.

Überprüfen Sie vor jedem Einsatz der Waage die Kalibrierung, und wiederholen Sie dieses in regelmäßigen Abständen. Falls die Meßergebnisse außerhalb der Toleranz liegen, muß die Waage neu kalibriert werden, die Vorgehensweise des Kalibrierens wird unter dem Kapitel Kalibrierung in der Bedienungsanleitung beschrieben. Eine Waage mit einer ungenauen Kalibrierung wird auch ungenaue Pulvergewichte anzeigen und dieses kann dazu führen, daß die Pulverladung über das maximale Gewicht hinausgeht, welches in der Ladetabelle angegeben ist.

Elektronische Waagen sind sehr zuverlässige Geräte, aber es sind Fehler durch Mißachtung der Bedienungsanleitung möglich.

- Temperaturunterschiede führen dazu, daß die Waage neu geeicht (kalibriert) werden muß. Sie sollten der Waage ungefähr eine Stunde Zeit geben, um sich temperaturmäßig zu stabilisieren, wenn Sie sie von einem Ort zu einem anderen transportieren, sofern dort unterschiedlich Temperaturen vorhanden sind, bevor Sie die Waage erneut benutzen.
- Standortwechsel jeder Art führen zu einer erneuten Kalibrierung

Die Waage sollte nur von geschulten und qualifizierten Technikern gewartet werden.

Vorsichtsmaßnahmen

1. Benutzen Sie nur die Kalibriergewichte, die zusammen mit der Waage geliefert wurden.
2. Die Prüfgewichte sind entscheidend für die Genauigkeit der Waage. Die Gewichte sollten daher an einem sauberen und trockenen Ort gelagert werden. Falls die Gewichte herunterfallen oder sonst in irgendeiner Weise beschädigt worden sind, müssen diese überprüft werden.
3. Wenn Sie die Waage nicht benutzen, sollten Sie die Stromversorgung unterbrechen. Bei längerer Lagerung sollten Sie auch die Batterien entfernen, um einer Beschädigung der Waage durch auslaufende Batterien vorzubeugen.
4. Sie sollten die Waage eichen, bevor Sie mit dem Abwiegen von dem Pulver beginnen. Die Batterien sollten Sie nicht zusammen mit dem Pulver aufbewahren.
5. Falls Sie an der Waage eine statische Aufladung feststellen, wischen Sie die Waage mit einem Anti-Statik-Tuch ab (oder sprühen Sie sie leicht mit einem Anti-Statik-Spray ein).
6. Falls Pulver in das Innere der Waage eingedrungen sein sollte, benutzen Sie auf keinen Fall die Waage, sondern senden Sie die Waage für eine genaue Wartung ein.

Achtung: Bei der Benutzung der Waage kann es zu Radio- und Fernsehempfangsstörungen kommen.

Vorwort

Ihre RCBS Elektronische Waage ist eine Präzisionsinstrument, welches so entwickelt wurde, daß Sie leicht zu bedienen ist und dabei sehr genau arbeitet. Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen genau, wie Sie sie bedienen müssen und sollte daher vor Inbetriebnahme gelesen werden.

Die Waage wird von einer Software kontrolliert. Funktionen wie Rekalibrieren der Waage und einstellen auf den Nullpunkt werden durch die Software gesteuert.

Auspacken

Ihre RCBS elektronische Waage wurde mit folgenden Teilen ausgeliefert:

- Wiegeplattform (Auflage)
- Wechselstromadapter
- Zwei 250 grain Prüfgewichten
- Waagschale
- Anti-Statik-Tuch
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

Packen Sie alles vorsichtig aus. Es wird empfohlen, daß Sie das Verpackungsmaterial aufbewahren, um die Waage lagern oder transportieren zu können.

Installation

εWichtig

Elektronische Waagen sind sehr zuverlässige Geräte, aber es sind Fehler durch Mißachtung der Bedienungsanleitung möglich.

- Temperaturunterschiede führen dazu, daß die Waage neu geeicht (kalibriert) werden muß. Sie sollten der Waage ungefähr eine Stunde Zeit geben, um sich temperaturmäßig zu stabilisieren, wenn Sie sie von einem Ort zu einem anderen transportieren, sofern dort unterschiedlich Temperaturen vorhanden sind, bevor Sie die Waage erneut benutzen.
- Standortwechsel jeder Art führen zu einer erneuten Kalibrierung

Überprüfen Sie vor jedem Einsatz der Waage die Kalibrierung, und wiederholen Sie dieses in regelmäßigen Abständen. Falls die Meßergebnisse außerhalb der Toleranz liegen, muß die Waage neu kalibriert werden, die Vorgehensweise des Kalibrierens wird unter dem Kapitel Kalibrierung in der Bedienungsanleitung beschrieben.

Die Waage sollte nicht installiert werden:

- in der Nähe von offenen Türen/Fenster, wegen eventueller Feuchtigkeit oder/und schneller Temperaturunterschiede
- wo es zu einem Luftzug kommen kann, da diese Waagen sehr empfindlich auf jede Luftdruckschwankungen reagieren (anpusten der Wiegeplattform)
- in der Nähe von Klimaanlage oder Heizlüftern
- in der Nähe von rotierenden oder vibrierenden Geräten
- auf einer unebenen Oberfläche

Stromversorgung

Die Waage funktioniert mit einer Batterie (8 AA Alkaline welche nicht mitgeliefert werden), oder Netzanschluß unter der Verwendung des mitgeliefertem Wechselstromadapters.

Batterieanschluß

Falls Sie die Wiegeplattform bereits installiert haben, entfernen Sie diese wieder, um eine Beschädigung der Waage zu vermeiden. Die Batterien werden wie folgt in den Boden der Waage eingelegt:

1. Drücken Sie die Klappe des Batteriefaches nach innen, und heben Sie ihn ab.
2. Nehmen Sie den Batteriehalter aus dem Fach.
3. Installieren Sie die 8 AA Alkaline Batterien in den Batteriehalter, und achten Sie dabei auf die plus (+) und minus (-) Kennzeichnung an dem Batteriehalter.
4. Legen Sie anschließend den Batteriehalter wieder in das Fach zurück, und beachten Sie dabei, daß der Schnapper mit dem Batteriehalter verbunden ist.
5. Verschließen Sie jetzt wieder das Batteriefach mit dem Deckel.

Netzanschluß

Stecken Sie den Stecker des Wechselstromadapters in die Steckdose an der rechten Seite der Waage.

Einbau der Wiegeplattform

Die Wiegeplattform muß oben auf der Waage angebaut werden durch Einführen des Schaftes der Wiegeplattform in das Loch des Waagen-Mechanismus.

Anschalten der Waage

Ohne Gewicht auf der Waage wird die Waage angeschaltet, indem Sie auf den Knopf, welcher sich auf der rechten Seite der Waage befindet, drücken. Wenn die Waage das erste Mal angeschaltet wird, sollten alle Anzeigen auf dem Display erscheinen, wie es auf der Seite 8 der Originalbedienungsanleitung zu sehen ist.

Dieser „Anzeigen-Check“ wird nur für einen kurzen Moment zu sehen sein, danach wird nichts auf dem Display zu sehen sein, bis eine Null darauf erscheint.

Bedienung

Warnung: Überprüfen Sie vor der Benutzung die Genauigkeit der Waage. Wiederholen Sie gegebenenfalls die Kalibrierung.

Wiegen

1. Nachdem Sie die Waage angeschaltet haben, drücken Sie den RE-ZERO Knopf, damit die Nullanzeige auf dem Display erscheint.
2. Legen Sie den Gegenstand, der gewogen werden soll, auf die Wiegeplattform.
3. Warten Sie, bis in der Anzeige ein (●) Punkt erscheint, bevor Sie das Gewicht ablesen. Wenn der Punkt in der Anzeige erscheint, ist die Anzeige stabil und das Gewicht wurde ermittelt.

Zurücksetzen der Anzeige auf Null

Wenn das zu wiegende Material, wie Pulver, in einem Behälter gehalten wird, können Sie die Waage zurücksetzen, das heißt der Behälter wird automatisch von dem Gesamtgewicht abgezogen. Nur das Nettogewicht von dem Pulver, welches sich in dem Behälter befindet, wird angezeigt.

1. Falls notwendig, drücken Sie den RE-ZERO Knopf, ohne daß sich ein Gewicht auf der Waage befindet, um die Anzeige auf Null zu stellen.
2. Stellen Sie nun die leere Waagschale auf die Wiegeplattform.
3. Drücken Sie nun den RE-ZERO Knopf. Es wird nun die Zahl Null auf der Anzeige erscheinen, und das Gewicht der Waagschale wird in dem Speicher der Waage abgespeichert; es wird bei dem nächsten Wiegevorgang automatisch abgezogen.
4. Füllen Sie etwas Pulver in die Waagschale. Wenn das Pulver in der Schale ist, wird nur das Nettogewicht angezeigt.

5. Wenn Sie die Waagschale mit dem Pulver von der Wiegeplattform herunter nehmen wird nun das Gewicht der Waagschale als negative Zahl auf dem Display erscheinen.

Merke: Das Gesamtgewicht der Waagschale und Inhalt darf nicht die Kapazität der Waage überschreiten.

Das Waagschalengewicht wird solange im Speicher verbleiben, bis der RE-ZERO Knopf erneut gedrückt wird oder die Stromversorgung unterbrochen wird.

Kalibrierung (Eichen)

Die Waage wurde bereits vor dem Versand kalibriert, wie auch immer, sollten Sie die Kalibrierung überprüfen und, falls es notwendig sein sollte, erneut vornehmen. Das Verfahren der Überprüfung beansprucht nur wenige Sekunden und sollte daher regelmäßig gemacht werden, um sicher zu gehen, daß exakt abgewogen wird.

Denken Sie daran: Eine Waage mit einer ungenauen Einstellung verursacht ein ungenaues Gewicht; das vorgeschriebene Ladegewicht kann daher sehr schnell über- beziehungsweise unterschritten werden.

Zurücksetzen der Einstellung der Waagenanzeige minimieren die Abweichung zwischen dem aktuellen und dem angezeigten Gewichten im Bereich der Waagenanzeige. Drei Gewichtswerte werden hierzu benutzt: Null, ein Gewichtswert in der Mitte (250 grains) der Wiegebereiches und ein Gewichtswert am Ende der Wiegebereiches (500 grains).

Überprüfung der Kalibrierung

Um die Einstellung der Waage zu überprüfen, stellen Sie ein Gewicht 250 grains (wurde mitgeliefert) auf die Wiegeplattform, und lesen Sie das angezeigte Gewicht von der Anzeige ab. Als nächstes stellen Sie beide Gewichte auf die Plattform und lesen wiederum das angezeigte Gewicht von der Anzeige ab. Falls die abgelesenen Werte nicht um +/- 0,1 grain abweichen, können Sie mit der Kalibrierung fortfahren.

Kalibrierungsverfahren

Bevor Sie mit dem Kalibrierungsverfahren beginnen, sollten Sie der Waage die Gelegenheit geben, sich mindestens fünf Minuten „aufzuwärmen“. Achten Sie darauf, daß Sie die beiden mitgelieferten Gewichte von je 250 grains zur Hand haben.

Der Kalibrierungsknopf kann in einem Loch gesehen werden, welche sich nahe an der Vorderseite auf der rechten Seite der Waage befindet. Falls sich dort ein Verschlußstopfen befindet, sollten Sie diesen entfernen, um an den Knopf zu gelangen.

1. Vergewissern Sie sich, daß die Waage ausgeschaltet ist (OFF) und alle Gewichte von der Plattform entfernt worden sind.
2. Um die Kalibrierung zu starten, muß der Kalibrierungsknopf gedrückt und festgehalten werden, während Sie die Waage anschalten (ON). Benutzen Sie hierfür einen langen schmalen Gegenstand wie z.B. einen schmalen Schraubendreher oder einen Bleistift, um den Knopf zu drücken.

3. Wenn der Kalibrierungsknopf losgelassen wird, erscheint „C 0“ auf der Anzeige, ein Anzeichen dafür, daß sich kein Gewicht auf der Plattform befindet.
Ohne ein Gewicht auf der Plattform, drücken Sie den RE-ZERO Knopf.
4. Wenn Sie den RE-ZERO Knopf loslassen, wird für einen kurzen Moment eine „-C-“ zu sehen sein, danach erscheint „C 250“.
5. Die Waage darf nicht gestört werden, während die Anzeige „-C-“ anzeigt. Die Waage wartet auf ein dauerhaftes Gewicht, und eine Störung hat eine ungenaue Kalibrierung zur Folge.
6. Stellen Sie nun ein Gewicht mit 250 grain auf die Plattform, und dann drücken Sie den RE-ZERO Knopf.
7. Wenn Sie den RE-ZERO Knopf loslassen, wird für einen kurzen Moment eine „-C-“ zu sehen sein, danach erscheint „C 500“.
8. Jetzt stellen Sie das Gewicht von 250 grain auf die Waage und drücken den RE-ZERO Knopf. Wenn Sie dann den RE-ZERO Knopf loslassen, wird für einen kurzen Moment eine „-C-“ zu sehen sein, während sich die Waage selbst kalibriert.

Die Gewichte dürfen nicht entfernt werden, bis in der Anzeige ein (●) erscheint. Sobald diese Anzeige erscheint, ist die Kalibrierung beendet, und Sie können die Gewichte von der Waage entfernen.

Fehlersuche

Bevor Sie davon ausgehen, daß Ihre RCBS Elektronische Waage defekt ist, überprüfen Sie die Waage anhand der folgenden Hinweise. Diese einfachen Korrekturen können einige Probleme lösen, die vorkommen können, und somit einen Anruf bei Ihrem Händler gegenstandslos machen.

Symptom	wahrscheinlich Ursache	Behebung
keine Anzeige	Adapter nicht angeschlossen	Strom / Adapter anschließen
	Batterien sind leer	Neue Batterien einlegen
LO Batt anzeige	Batterien sind zu schwach	Neue Batterien einlegen
---	Untergewichts-Anzeige	Plattform befindet sich nicht an seinem Platz. Falls dies der Grund, ist muß dieser wieder installiert und die Nulleinstellung erneuert werden
ungenauere Gewichtsanzeige	Waage vor dem Wiegen nicht zurückgesetzt	Drücken Sie RE-ZERO Knopf ohne ein Gewicht auf die Plattform zu legen, und dann wiegen Sie erneut
	Waage wurde nicht ordentlich kalibriert	erneutes aber korrektes Kalibrieren der Waage
Kalibrierungsverfahren funktioniert nicht	ungenauere Gewichte wurden benutzt Nulleinstellung könnte ungenau	Benutzen Sie korrekte Gewichte Siehe Nulleinstellung sein

Fehlermeldungen

Fehler Beschreibung

- Err 0 Dies zeigt einen Hardware - Fehler an, verursacht durch ungültige Kalibrierungsdaten. Die Waage muß erneut kalibriert werden. Falls der Fehler immer noch erscheint, sollte die Waage gewartet werden.
- Err 1 Zuviel Prüfgewicht auf der Wiegeplattform, somit die Kapazität der Waage überfordert. Falls dieser Fehler auftauchen sollte, wenn das Prüfgewichte sich innerhalb der Kapazität der Waage befindet, ist die Waage nicht korrekt kalibriert worden, und die Nulleinstellung sollte wiederholt werden.
- Err 2 Dieses zeigt einen Hardware Fehler an, verursacht durch ein internes Signal für ein zu hohes Gewicht. Eine Nulleinstellung sollte vorgenommen werden. Falls der Fehler nach der Nulleinstellung immer noch angezeigt wird, sollte die Waage gewartet werden.
- Err 3 Dieses zeigt einen Hardware Fehler an, verursacht durch ein internes Signal für ein zu leichtes Gewicht. Eine Nulleinstellung sollte vorgenommen werden. Falls der Fehler nach der Nulleinstellung immer noch angezeigt wird, sollte die Waage gewartet werden.
Fehler Nr. 3 erscheint als „---“ auf der Anzeige.
- Err 4 Nicht korrektes oder kein Kalibriergewicht wurde während des Kalibriervorganges benutzt. Fehleranzeige wird nur für einen kurzen Moment aufblitzen, danach benutzt die Waage die alten Kalibrierungsdaten. Kalibrierung erneut und korrekt durchführen.
- Err 5 Nettogewichte der Muster überfordern die Kapazität der Waage. Die Waage erlaubt es Ihnen nur Gewichte bis zu 500 grain zu wiegen, nachdem die Waagschale abgezogen worden ist. Vergewissern Sie sich, daß die Waagschale abgezogen worden ist, bevor Sie Gewichte hinzufügen (siehe hierzu unter dem Kapitel „Zurücksetzen der Anzeige“). Falls dieser Fehler immer noch auftauchen sollte, wenn das Prüfgewichte sich innerhalb der Kapazität der Waage befindet, ist die Waage nicht korrekt kalibriert worden und die Nulleinstellung sollte wiederholt werden.

Justieren der Nulleinstellung

Die Nulleinstellung wurde bereits vor dem Versand justiert. Falls die Einstellung durch zu rauhen Umgang gestört worden ist, benutzen Sie bitte die folgende Anleitung, um die Einstellung wieder zu korrigieren. Ein schmaler Schraubendreher wird hierfür benötigt.

1. Die Waage sollte ausgeschaltet werden, und sie sollte auf eine ebene Oberfläche gestellt werden, wobei die Wiegeplattform installiert sein sollte.
2. Die Einstellungsschraube kann in einem Loch gesehen werden, welches sich auf der rechten Seite der Waage nahe dem AN/AUS Schalter befindet. Falls sich dort ein Verschlußstopfen befindet, sollten Sie diesen entfernen, um an die Schraube zu gelangen.

3. Schalten Sie die Waage an und warten Sie bis Null, „---“, „Err 1“ oder „Err 2“ angezeigt wird. Falls „---“ angezeigt wird, gehen Sie bitte zu Punkt 5 über.
4. Langsames Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn, bis „---“ angezeigt wird.
5. Langsames Drehen der Schraube gegen dem Uhrzeigersinn, bis eine Zahl auf dem Display erscheint.
6. Wiederholen Sie Punkt 4 und 5, bis Sie die exakte Position herausgefunden haben, wo als erstes eine Zahl auf dem Display erscheint. Dieser Punkt muß sehr genau herausgefunden werden, denn andernfalls wird sich die Waage sehr sprunghaft während des Abwiegens verhalten.
7. Wenn Sie diesen Punkt genau bestimmt haben, drehen Sie die Schraube ungefähr eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.
8. Entfernen Sie den Schraubendreher, und drücken Sie den RE-ZERO Knopf.
9. Führen Sie nun die Kalibrierung durch.

Pflege und Wartung

Um die Waage in einem einwandfreien Zustand zu halten, sollten Sie das Gehäuse und die Plattform sauber und frei von Fremdkörpern halten. Falls es notwendig ist, können Sie die Waage mit einem angefeuchteten Tuch und einem milden Reinigungsmittel reinigen. Bewahren Sie die Prüfgewichte an einem sicheren und trockenen Platz auf.

Trennen Sie den Wechselstromadapter vom Netz, wenn Sie ihn nicht benötigen. Bei längerer Lagerung sollten Sie auch die Batterien entfernen.

Technische Daten

Kapazität (gn)	500
Ablesbarkeit (gn)	0,1
Genauigkeit (gn)	0,1
Linearität (gn)	+/- 0,1
Plattformgröße	76,2 mm im Durchmesser
Rücksetzungsspielraum	volle Kapazität
Stromanschluß	Wechselstromadapter (befindet sich im Lieferumfang)
Batterieanschluß	8 AA Alkaline Batterien (befindet sich nicht im Lieferumfang)
durchschnittliche Batterielebensdauer	50 Stunden